

RS OGH 1976/10/5 10Os22/76

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.10.1976

Norm

StGB §9 Abs2

StGB §120

Rechtssatz

Kein Vorwurf eines Rechtsirrtums, der darin besteht, daß der Angeklagte vermeinte, eine nach§ 120 Abs 2 StGB verbotene Verwertung von Tonaufnahmen sei zur Abwehr der Beschuldigung, eine falsche Zeugenaussage abgelegt zu haben, zulässig.

Entscheidungstexte

- 10 Os 22/76

Entscheidungstext OGH 05.10.1976 10 Os 22/76

Beisatz: Erwidern auf eine Stellungnahme. (T1) Veröff: EvBl 1977/118 S 243 = RZ 1977,38 = RZ 1977,52

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0089344

Dokumentnummer

JJR_19761005_OGH0002_0100OS00022_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at